



AGAER HEIMATBLATT

Informationsblatt des Heimatvereins Aga e.V. für Großaga, Kleinaga, Lessen, Reichenbach und Seligenstädt
Jahrgang 26 Nr. 51 Juni 2024



Foto: Evi Staroß
Dieses Jahr sieben Schwanengössel

Foto: Steffen Kraft,
Nur selten findet man noch zusammenhängende Flächen auf
denen Weisenpflanzen sich entfalten dürfen und Insekten u.a.
Wiesenbewohnern über mehrere Monate Nahrung bieten, so wie
hier neben dem Gewerbegebiet Rusitz.

Der Heimatverein hat seinen Vorstand gewählt

Im großen Wahljahr hat der Heimatverein am 08.02.2024 schonmal den Anfang gemacht und kam in harmonischer Atmosphäre zusammen, um die Wahl des Vorstands im Heimatverein Aga durchzuführen. Die Mitglieder zeigten ihre Verbundenheit zum Verein, indem sie die bisherigen Vorstandsmitglieder einstimmig für eine weitere Amtszeit wählten. Diese einstimmige Wiederwahl spiegelt das Vertrauen der Mitglieder in die Fähigkeiten und das Engagement des Vorstands wider.

An der Spitze des Vereins bleibt **Sebastian Seipelt**, der die Position des Vorsitzenden weiterhin ausfüllen wird. Als Stellvertreter wurde erneut **Veit Kola** gewählt, dessen langjähriger Einsatz und Erfahrung einen großen Mehrwert für den Verein bedeu-

tet. Die Aufgaben der Schriftführerin übernimmt erneut **Silke Nielebock**, deren sorgfältige Dokumentation der Vereinsaktivitäten für Transparenz und Nachvollziehbarkeit sorgt. **Gabriele Graupner** wurde abermals als Verantwortliche für die Finanzen gewählt, was auf das Vertrauen der Mitglieder in Ihre Fähigkeiten hinweist, die finanziellen Angelegenheiten des Vereins verantwortungsvoll zu führen.

Die Mitglieder des Heimatvereins Aga sind voller Freude über die kommenden Aufgaben und Projekte, die sie gemeinsam angehen können. Besonders die Förderung der Heimatverbundenheit liegt ihnen am Herzen. Die Vereinsräume im Eichenhof dienen als Treffpunkt für die Mitglieder und sind ein Ort, an dem die gemeinsamen Ideen und Projekte

Themen dieser Ausgabe

- S. 2** Ereignis in unserem Kindergarten
Verbindet unsere Ortseile ...
- S. 3** Wohnen, wo andere Urlaub machen
- S. 4** Krötenzauber im Frühling, wenn die Natur zum Konzert einlädt
Der Heimatverein freut sich über eine neue Küche
- S. 5** Wanderwege durch Zeitzer Forst
Neuer Heimatblatt Bezugspreis
Neuer Paketshop
- S. 6** Das Jahr 2024 in der Gemeinde Aga - Rück- und Ausblicke
- S. 7** Schießsportarena Aga lässt es in diesem Sommer wieder krachen
Bernd Müller - alter und neuer OTB

entstehen. Dabei ist es das Ziel, nicht nur die bestehenden Mitglieder zu begeistern, sondern auch neue Mitglieder für das Engagement im Heimatverein Aga zu gewinnen.

Ereignis in unserem Kindergarten

Text und Fotos von
Gabriele Graupner mit Frau Dietze

Es wird für die 10 Kinder der großen Gruppe (Ponygruppe) sicher ein unvergesslicher und aufregender Tag gewesen sein, denn am Freitag, dem 07. Juni war Zuckertütenfest.

Der Tag begann mit einer Fahrt in die Saalfelder Feengrotten, natürlich von Gera aus mit dem Zug, schon allein die Zugfahrt war ja nichts Alltägliches und die Feengrotten selbst sind immer ein besonderes Erlebnis. Gegen 16:00 Uhr waren die Kinder wieder in Gera und wurden von ihren Eltern am Bahnhof abgeholt.

In der Zwischenzeit waren die Eltern mit den Vorbereitungen für das Fest beschäftigt. Von den Erzieherinnen im Kindergarten wurden im Vorfeld die Zuckertüten vorbereitet.

Aber ehe es soweit war, hatten die Kinder auch ihre Aufgaben zu erfüllen. Seit Ende April - Anfang Mai wurden den Mädchen und Jungs Geschichten über den Zuckertütenbaum vorgelesen und sie mussten den Baum regelmäßig pflegen, d.h. er musste gegossen werden, wenn es nicht geregnet hat, damit er auch „Früchte“ trägt. Dabei sollten die Kinder auch den ge-

lernten Zauberspruch aufsagen, denn sonst klappt es mit dem Zauber nicht.

Nun war es aber soweit, sodass das Zuckertütenfest gefeiert werden konnte. Nachdem die Kinder und Eltern zusammen mit ihrer Erzie-

diese wurde dann von Frau Dietze übergeben.

Als Dankeschön bzw. Geschenk für den Kindergarten haben die Kinder mit ihren Eltern die Kräuterschnecke neu gestaltet.



herin Frau Dietze und den anderen Erziehern des Kindergartens mit den Vorbereitungen fertig waren, konnten sich die Kinder vom Zuckertütenbaum ihre Zuckertüte aussuchen und

Das fröhliche Beisammensein wurde dann gegen 19:00 Uhr beendet und sicher wird dieser Tag für die Kinder, Eltern und Erzieher in schöner Erinnerung bleiben.

Verbindet unsere Ortsteile - der neue Fahrgastunterstand

Text und Fotos von
Sebastian Seipelt

In Seligenstädt gibt es eine erfreuliche Neuerung: Ein neuer Fahrgastunterstand wurde durch die Firma Holz Weise zwischen Reichenbach

und Seligenstädt errichtet. Finanziert wurde dieser aus Mitteln aus der erweiterten Ortspauschale. Bedanken möchten wir uns bei den Reuss'schen

Gütern für die Bereitstellung des Grundstückes, bei Frau Grosch und Herrn Meißner aus der Stadtverwaltung sowie dem RVG für die gute Zusammenarbeit. Der neue Fahrgastunterstand bietet nicht nur den Fahrgästen Schutz, sondern auch Spaziergängern einen Platz zum Verweilen.

Die Initiative der Beteiligten zeigt ihr Engagement für die Gemeinschaft und ihre Bereitschaft, zur Entwicklung der Region beizutragen.

Diese positive Entwicklung unterstreicht die Bedeutung von Partnerschaften zwischen Unternehmen und Gemeinden bei der Förderung von Infrastrukturprojekten, die das Leben der Bürger verbessern und die regionale Entwicklung vorantreiben.



Wohnen, wo andere Urlaub machen

Text und Fotos von
Heike Häselbarth und Ingrid Osterland

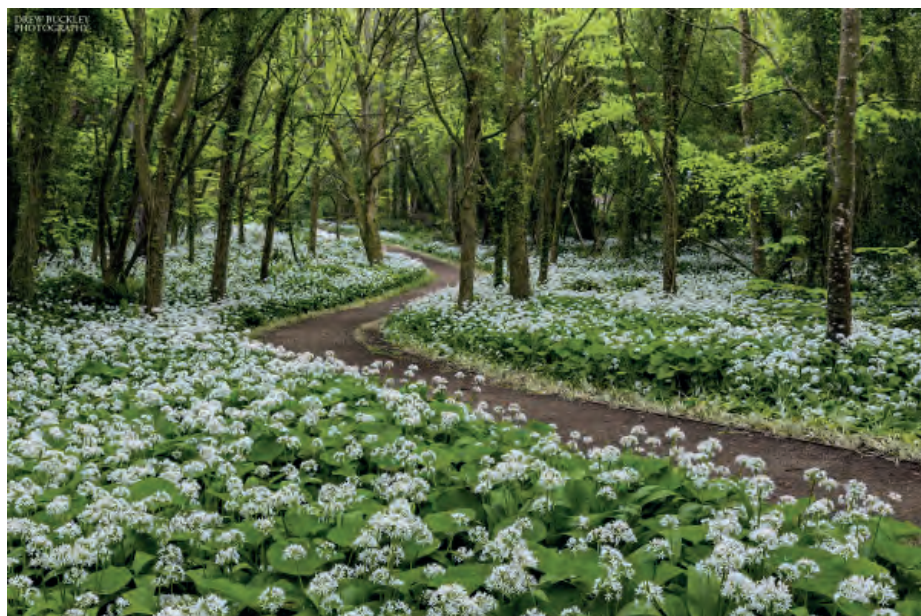
In unserem unmittelbaren Lebensumfeld gibt es viele interessante Möglichkeiten, sich vom Arbeitsalltag zu erholen.

Wir, eine befreundete Frauengruppe, finden uns gelegentlich zusammen, um uns durch Bewegung fit zu halten. Aga und seine natürliche Umgebung bieten hierfür hervorragende Gelegenheiten.

In Jahreszeiten gedacht, können wir von vielen Aktivitäten berichten.

FRÜHJAHR: Vorfrühlingswanderung zur Märzenbecherwiese im Wald von Ossig, später ist es eine Bärlauchwiese. Drei Wanderrouen dorthin und zurück sind wir abgelaufen in den letzten Jahren.

SOMMER: Schwimmen und baden gehen in unserem Strandbad nach 17.00 Uhr für Eintritt in Höhe von 1,50 € (das war nämlich unser einziger Wertgegenstand, den wir mit hatten, so konnten wir alle gemeinsam baden gehen, ohne große Bedenken zu haben, unsere Utensilien unbeaufsichtigt zu lassen). Der für uns kürzeste Weg ins Bad führte über den



Aga-Bach, anfangs mit einer kleinen Brücke, danach übers Feld, später Waldanpflanzung, über die Straße und den Parkplatz zum Bad.

Heute ist unser Strandbad eine „Badestelle“, frei zugänglich, ohne Einlasskontrolle sowie „Baden auf eigene Gefahr“.

HERBST: Spaziergänge, z.B. von Kleinaga auf der Straße in Richtung Steinbrücken bis Abzweig Strandbad, weiter nach Reichenbach und über Seligenstädt, Birkenwäldchen, Marthagrube, zurück.

WINTER: Wanderungen, sogar eine im Tiefschnee, über Feldraine von Großaga und entlang am Rand des „Zeitzer Forstes“. Vor Schließung des „Zeitzer Forstes“ konnten wir auch darin große Wanderungen sowie Radtouren, auch in Familie,

unternehmen, wo wir unberührte Natur vorfanden, kleine Teiche sehen konnten. Auch Niederwild, wie Rebhühner, Wildenten oder Feldhasen konnten wir beobachten.

Seit 2. Juni 2024 ist ein Teil des „Zeitzer Forstes“ wieder zugänglich, allerdings von Breitenbach aus in Richtung Nickelsdorf und Koßweda.

Jetzt bieten sich natürlich neue Wandertouren für unsere Gruppe.

Krötenzauber im Frühling, wenn die Natur zum Konzert einlädt

von Gabriele Graupner



Wie jedes Frühjahr wurden auch in diesem Jahr vom Heimatverein und mit Unterstützung einiger Familienangehörigen Krötenzäune an der Reichenbacher Straße (Verbindung zwischen Groß- und Kleinaga) aufgestellt, um die lokale Krötenpopulation während ihrer Frühjahrswanderung zu schützen. Die Zäune wurden entlang der Straße zum Hain platziert, um die Kröten davon abzuhalten, gefährliche Straßenabschnitte zu überqueren.

Erneut konnten wir auf die engagierten Helfer der Vorjahre zählen, die

sich dafür einsetzen, die Kröten sicher zu den Laichgewässern zu bringen.

An dieser Stelle möchten wir den fleißigen Helfern herzlich danken.

Die freiwilligen Helfer investieren viel Zeit und Mühe in diese wichtige Arbeit.

Leider konnten wir in diesem Jahr nicht so viele Amphibien einsammeln wie in den Vorjahren. Wir vermuten, dass dies an der Trockenheit des vergangenen Jahres liegt oder daran, dass Fischreiher und andere Tiere wie Waschbären die Kaulquappen und Kröten dezimierten, wodurch der Bestand abnahm.

Eingesammelt wurden Erdkröten, Knoblauchkröten, Wechselkröten, Grasfrösche, Wasserfrösche und verschiedene Molche.

Diese Aktion unterstreicht die Bedeutung lokaler Initiativen zum

Schutz der Natur und zum Erhalt der heimischen Tierwelt.



Der Heimatverein freut sich über eine neue Küche

von Sebastian Seipelt



Inmitten des idyllischen Vierseitenhofes „Eichenhof“ hat der Heimatverein seinen Veranstaltungsraum, liebevoll bekannt als der „Kuhstall“. Mit einem Hauch von Tradition und einem Schuss Modernität hat der Heimatverein kürzlich eine neue Küche eingeweiht, die nun diesen Veranstaltungsort aufwertet und gemütlicher macht.

Der „Kuhstall“ mit seinem Kreuzgewölbe ist nicht nur ein Veranstaltungsraum, sondern auch ein Ort der Gemeinschaft und des Zusammenhalts. Hier kommen Menschen aus der Umgebung zusammen, um gemeinsam Feste zu feiern, kulturelle Veranstaltungen zu genießen und Erinnerungen zu schaffen. Der Raum strahlt eine warme Atmosphäre aus, die durch das rustikale Ambiente und die Geschichte des Ortes verstärkt wird.

Jährlich wird dieser Raum durch den Verein genutzt für die Durchführung des Wettbewerbs „Agaer Kuchenfrau“ und während des Dorf-Flohmarktes, wird aber auch durch Bewohner des Vierseitenhofes genutzt oder für Familienfeiern angemietet.

Wir bedanken uns ganz herzlich bei unserem Vermieter für die tolle Unterstützung.

Agaer Geschichten Lesebuch

Ich möchte mich ganz herzlich für das Agaer Geschichten Lesebuch bei Dieter und Marga Winkler unter Mitwirkung vieler Einwohner bedanken. Es ist historisch wertvoll, es steht viel Wissenswertes drin und über manche Details kann man ausgiebig schmunzeln. Eine lesenswerte, gelungene Lektüre über die Heimat - Ortsteile Großaga, Kleinaga, Lessen, Reichenbach und Seligenstädt.

Christa Kutsche

Nachtgedanken über die Zeit

*Wie unschuldig ist doch die Zeit
sie ist immer da
und immer bereit
zu haben für jede Kleinigkeit.*

*Man kann sie nicht kaufen
sie kostet kein Geld
was wären wir ohne Zeit auf der Welt*

*Sie lässt alles mit sich machen
gute und auch böse Sachen*

*Die Zeit läuft so schnell
so wird es empfunden
doch sie hat vorgeschriebene Stunden*

*Die Zeit ist haltlos
sie kann nichts dafür
sie läuft und läuft weg
und ist früh wieder hier*

*Wie wir sie nutzen
oder vergessen
liegt wohl im eigenen Ermessen*

*Die Zeit ist
– wenn ich es recht bedenke –
eines der besten Erdengeschenke.*

Jan. 24, Renate Schroeder



Es ist vollbracht! Über 500 Naturfreunde bei der Öffnung des Zeitzer Forstes, nach über 70 Jahren!

Nach 70 Jahren kann man seit dem 2. Juni wieder legal von Breitenbach nach Nickelsdorf durch das Bundeswehrgelände im Zeitzer Forst wandern. Der Wanderweg auf der Naturerbeckfläche des DBU (Deutsche Bundesstiftung Umwelt) wurde über viele Jahre von alten Kampfmitteln beräumt und konnte so dem Besucherverkehr freigegeben werden. Damit wurde ein kleines Stück Naherholungsgebiet zurückgewonnen, welches auch wir Agaer gern in unserer Nachbargemeinde nutzen. Gleich nach dem festlichen Durchschneiden des Bandes an diesem schönen Sonntag hatten über 500 Naturfreunde die Gelegenheit genutzt die 6,7km lange Wegstrecke zu laufen. Warnschilder weisen trotzdem ausdrücklich darauf hin, diesen Weg nicht zu verlassen, denn in der Fläche gibt es noch reichlich gefährliche nicht beräumte Altmunition.

Neuer Paketshop



In Reichenbach gibt es eine neue Anlaufstelle für alle, die Pakete verschicken oder abholen möchten: Ein neuer Paketshop hat kürzlich seine Türen geöffnet. Diese neue Einrichtung bietet den Bewohnern von Reichenbach und Umgebung eine bequeme Möglichkeit, Pakete schnell und einfach zu versenden oder entgegenzunehmen, ohne lange Wege zurücklegen zu müssen.

Der Paketshop ist strategisch günstig gelegen und bietet flexible Öffnungszeiten, um den Bedürfnissen der Kunden gerecht zu werden. Damit stellt er eine willkommene Ergänzung der lokalen Infrastruktur dar, die nicht nur Zeit spart, sondern auch den Komfort beim Versenden und Empfangen von Paketen erhöht.

Heimatblatt Bezugspreis

Liebe Leserinnen und Leser des Agaer Heimatblattes,

nach reiflichen Überlegungen sind wir zu dem Entschluss gekommen, dass wir unser Heimatblatt nicht mehr für nur 2,00 € abgeben können.

Aufgrund der allgemeinen gestiegenen Kosten, wie Bearbeitung und Druck, sehen wir uns veranlasst, den Preis auf **4,00 €** zu erhöhen.

Trotz dieser Erhöhung erreichen wir keine Kostendeckung und auch das unentgeltliche Engagement der daran beteiligten Vereinsmitglieder und Redakteure ist damit nicht abgedeckt. Aber wir leisten als Heimatverein diese Arbeit gerne für unsere Gemeinde. Mit diesem kleinen Abo-/Kaufbeitrag unterstützen Sie unsere Arbeit.

Wir hoffen und wünschen uns, dass Sie für diese Veränderung Verständnis haben und weiterhin das Agaer Heimatblatt erwerben. Im Voraus danken wir für Ihre Treue und verbleiben mit herzlichen Grüßen.

*Gabriele Graupner,
im Namen des
Heimatverein Aga e.V.*

ANZEIGE



<mediaDESIGN>
Steffen Kraft

Internet
Marketing **Design**
Programmierung **Satz-Layout-Druck**
Software-Prototyping
Suchmaschinenoptimierung
Mobile Apps

Kompetenz seit 1996

01522 6740325 • design@media-web.de
07554 Gera - Großaga, Hainstr. 12

Das Jahr 2024 in der Gemeinde Aga - Rück- und Ausblicke

Trotz des Winterwetters fanden die ersten Ereignisse und Feiern statt. So erhielten **42 Gesellen Ihr Abschlusszeugnis**. Voller Stolz und Vorfreude auf die berufliche Zukunft erhielten die jungen Land- und Baumaschinenmechatroniker*innen im feierlichen Ambiente, im BTZ der Handwerkskammer für Ostthüringen Bildungsstätte Gera / Kleinaga Ihre Gesellenbriefe.



Ein weiteres Highlight im Februar war die **Jahresabschlussfeier des Heimatvereins** im Schützenhaus Großaga, bei gemütlicher Atmosphäre kamen die Mitglieder des Heimatvereins zusammen um das vergangene Jahr mit seinem besonderen Event, der 775 Jahrfeier, Revue passieren zu lassen. Höhepunkt der Feier war die offizielle Urkundenübergabe an die fleißigen Kuchenfrauen. So wurden Ihre herausragenden Backkünste in Anwesenheit aller Teilnehmer entsprechend gefeiert und die Wert-

schätzung unseren lokalen Traditionen unterstrichen.

Ostern markierte den Auftakt zu den Feierlichkeiten, gefolgt von der traditionellen **Schmückung** des Marktplatzes in Großaga und der Wiese in der Ernst-Thälmann-Siedlung, die unsere Ortsteile in lebendige Farben tauchte und die Vorfreude auf die kommenden Feste weckte.

Das Highlight war zweifellos das Schützenfest, das Jung und Alt zusammenbrachte, um bei strahlendem Sonnenschein den neuen **Schützenkönig Steffen Panzer** zu küren. Die festliche Atmosphäre wurde durch Musik, Tanz und herzhaftes Essen bereichert, was das Schützenfest zu einem tollen Ereignis machte.

Kurz darauf folgte das traditionelle **Maibaumsetzen in Großaga und Kleinaga, Reichenbach und Lessen**, so sorgten die Dorffeste für eine Ge-

meinschaftsbindung und das stolze Bewahren der lokalen Traditionen waren deutlich spürbar, während die Bewohner Seite an Seite standen, um diese alten Bräuche zu zelebrieren.

Diese alljährlichen Veranstaltungen beleben nicht nur den Gemeinschaftssinn, sie stehen auch für kulturelle Vielfalt und heben die Vorfreude auf die warmen Monate des Jahres, die mit weiteren Festen und Aktivitäten gefüllt sein werden, die das Leben in unserer schönen Gemeinde bereichern.

Wir freuen uns auf den großen **Dorf-flohmarkt am 24.08.2024**, wie jedes Jahr freuen wir uns neue Schätze zu entdecken, die von Haus zu Haus verkauft werden. Den Besuchern bietet sich zudem die Gelegenheit durch die Straßen von Großaga zu schlendern, hinauf auf den Eichenhof, wo für das leibliche Wohl gesorgt wird. Freut Euch auf eine Vielzahl von Ständen, auf denen alles von Möbeln über Kleidung bis hin zu Büchern und Antiquitäten angeboten wird.

Freuen dürfen wir uns natürlich auch in diesem Jahr wieder auf die **Wahl zur Kuchenfrau** auf dem Eichenhof. Am **17.11.2024** steigt wieder die Spannung: Wer schafft es dieses Jahr und wird Kuchenfrau 2024?

Zuvor wird am **Volkstrauertag** den Gefallenen des zweiten Weltkrieges gedacht. Am Gefallendenkmal im Agaer Hain erinnern wir uns an das Leid und an die Opfer von Gewaltherrschaft, Krieg und Terrorismus.

Es besteht die Hoffnung, dass der **Adventsmarkt** dieses Jahr wieder stattfinden wird. Noch hat der Heimatverein dazu nicht alle Planungen abschließen können um die Durchführung sicherstellen zu können. Dieses festliche Ereignis ist eine beliebte Tradition, die die Bewohner und Besucher in die vorweihnachtliche Stimmung versetzt. Mit weihnachtlich geschmückten Ständen voller Handwerkskunst, duftendem Glühwein und Leckereien ist der Adventsmarkt ein Highlight, das Groß und Klein gleichermaßen begeistert. Mit Aushängen und über unsere Internetseite werden wir rechtzeitig und aktuell informieren.

Diese kommenden Ereignisse versprechen, die Gemeinschaft in Aga zusammenzubringen und die Vorfreude auf eine festliche Jahreszeit zu steigern.

Schießsportarena Aga lässt es in diesem Sommer wieder krachen

von Sebastian Seipelt

Die moderne Schießsportarena in Aga, feierte nicht nur die erfolgreiche Durchführung der **Landesmeisterschaften des Landesjagdverbandes Thüringen**, sondern ist auch Gastgeber für eine Reihe weiterer Events. So finden am **19.06.2024** die „**Blaser Days R8**“ statt. Für die Feierlustigen unter uns gibt es am **16.08.2024** die „**90er Jahre Party**“ und am **17.08.2024** das „**Burning Air Festival**“ zu feiern.

Die Arena ist bekannt für ihre hochmodernen Einrichtungen und ihre Fähigkeit, große Veranstaltungen auszurichten, was sie zu einem zentralen Anlaufpunkt für Schießsportbegeisterte in der Region macht. Mit professioneller Organisation und einer einladenden Atmosphäre trägt die Schießsportarena nicht nur zur Förderung des Schießsports bei, sondern stärkt auch die lokale Wirtschaft durch den Zustrom von Teilnehmern und Besuchern zu diesen Events.

Diese Vielfalt an Veranstaltungen unterstreicht die Bedeutung der Schießsportarena in Aga als bedeutenden Veranstaltungsort, der sowohl für Profisportler als auch für Amateure gleichermaßen attraktiv ist.

Bernd Müller - alter und neuer Ortsteilbürgermeister unserer Gemeinde

Im großen Wahljahr 2024 stand nicht nur die Wahl des Oberbürgermeisters der Stadt Gera an, sondern auch die Wahl der Ortsteilbürgermeister, zuständig für die Ortsteile Kleinaga, Großaga, Seligenstädt, Reichenbach und Lessen

Bernd Müller, der seit 1990 amtierende Amtsinhaber, stellte sich erneut zur Wiederwahl. Nach seinem erneuten überzeugenden Wahlsieg genießt Bernd Müller auch weiterhin die Unterstützung seiner Wähler und behält seinen Glauben daran, die zukünftige Entwicklung und Richtung von Aga maßgeblich voran bringen zu können. Wir gratulieren und wünschen Bernd Müller weiterhin viel Erfolg.



In eigener Sache Wir suchen Verstärkung für unseren Verein

Der **Heimatverein Aga e.V.** engagiert sich schon seit Jahrzehnten für unsere Gemeinde und leistet damit einen spürbaren Beitrag zur Bereicherung eines regen Dorflebens und zur Verschönerung unserer Orte.

Leider müssen wir feststellen, dass das durchschnittliche Alter unserer Vereinsmitglieder immer weiter steigt und viele Aufgaben auf den Schultern weniger liegen. Wir brauchen **Deine Unterstützung** und vor allem die von jungen Leuten.

Eine lebens- und liebenswerte Gemeinde passiert nicht von allein. Wer hier wohnt, lebt und evtl. hier Kinder oder Enkel aufzieht, wird zu schätzen wissen, dass Beete gepflegt am schönsten aussehen und Maibaumsetzen, Flohmarkt, Adventsmarkt, Agaer Kuchenfrau u.v.m. sich nicht allein organisieren.

Aber unser Verein wartet nicht nur auf engagierte Leute, wir bieten Dir auch die Möglichkeit soziale Kontakte zu pflegen und andere rührige Menschen in Deinem Heimatort generationsübergreifend kennenzulernen. - Wir sind eine tolle Truppe.

Bring Dich ein, mit Deinen Ideen, Deinem Wissen und Deinem Engagement!



Sponsoren 2023 und zur 775-Jahrfeier

Eheleute Krehl Langenberg, Heizungs-
H.-J. Häselbarth Rusitz, Uwe Markgraf
Gera, Hubert Kuhn Großaga, Manfred
Jahn Großaga, Eheleute H. u. E. Kriebitzsch Großaga, Inge Kriebitzsch Großaga, Christa Seiferth Großaga, Falko Winter Großaga, Physioth. A. Graupner, Eheleute Kutsche Kleinaga, Anita Peisker Kleinaga, Gunter Panzer Großaga, Ines Nietzold Kleinaga, Harry Naumann Kleinaga, Regine Frank Großaga, Eheleute Schulze Kleinaga, Eheleute Olbrich Kleinaga, Eheleute Michl Kleinaga, Edelgard Kutter Großaga, Eheleute Zaumseil Großaga, Lutz Weidhaas Großaga, Gisela Winter Großaga, Elke Schmidt Großaga, Steffi Mende Großaga, Astrid Todziej Großaga, F. Hellfritzsch Großaga, Renate Krause Kleinaga, Frau Oehme Kleinaga, Fa. R. Hüllner Langenberg, Eheleute Geiger Kleinaga, TaxiMöller Kleinaga, Reuss'sche Güter Kleinaga, Fa. A. Meißner GmbH Kleinaga, Bauser-service M. Schneider Kleinaga, Bautensch. M. Krammer Großaga, Herrenausstatter S. Seipelt Jena, Fa. TEMCA GmbH Pölzig, Bauschmeisser - C. Schmeißer Lessen, Spark. Gera-Greiz, Eheleute. H. u. I. Häselbarth Lessen, Landtagsbüro Reinhardt Gera, Fa. Wolfrum Kleinaga, Hänsel-Marketing & Service GmbH Kleinaga, D. Pietsch Gera, R. Heiland Großaga, H. Wagner Reichardtsdorf, A. Kowalski Kleinaga, N. Ulrich Grossaga, R. Heuschkel Kleinaga, Hero Hauser GbR - R. Helmer Kleinaga, Eheleute L. u. I. Hilbert Lessen, die Standbetreiber des Flohmarktes sowie die Käufer unseres Lesebuches

Der Agaer Heimatverein bedankt sich ganz herzlich bei allen Sponsoren für die Geld- und Sachspenden und hofft, niemand vergessen zu haben.

ANZEIGE

Helfer gesucht: Mitarbeiter/in in der Vermögensberatung



Gehören Sie zu den Menschen, die mehr vom Leben wollen? Dann nutzen Sie die Chance Deutsche Vermögensberatung: Bei uns verdienen Sie sich nebenbei und selbstständig mehrere hundert Euro im Monat dazu. Je höher Ihre Leistung, desto höher Ihr Gewinn – denn Ihr Verdienst wird nach Provision vergütet.

Überzeugen Sie sich: Diese Tätigkeit macht Spaß und ist bei freier Zeiteinteilung gut mit allem vereinbar – Sie lernen schnell, was Vermögensberatung bedeutet und worauf es dabei ankommt.

Rufen Sie uns an, damit wir uns kennenlernen.

Direktion für
Deutsche Vermögensberatung
Thomas Albersdörfer

Otto-Dix-Str. 9
07548 Gera
Telefon 0365 8008480
Thomas.Albersdoerfer@dvag.de

 **Deutsche
Vermögensberatung**
Vermögensaufbau für jeden!

Impressum

Herausgeber / inhaltlich verantwortlich:
Heimatverein Aga e.V. Kleinaga,
Ernst-Thälmann-Siedlung 3, 07554 Gera

Redaktionsleitung / Satz/Layout:
<mediaDESIGN> St. Kraft
www.media-web.de design@media-web.de
Tel.: 01522 6740325, Großaga, Hainstr. 12

Redaktionsschluss:
21.06.2024